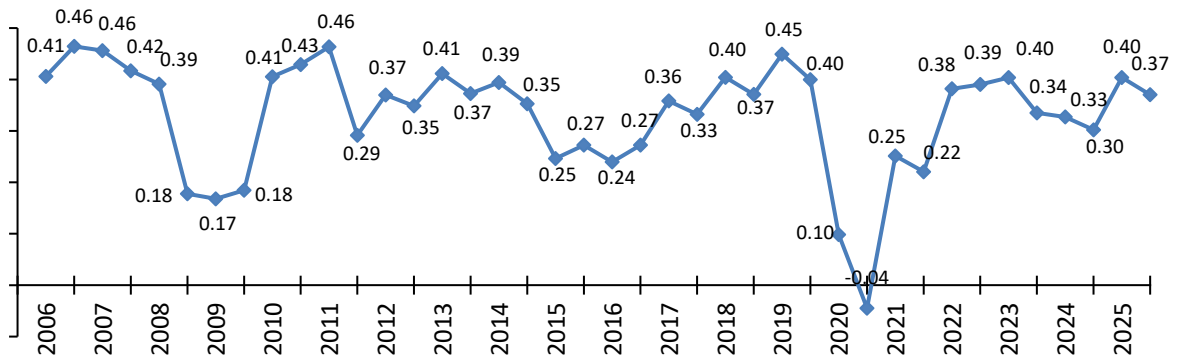




NIDWALDNER WIRTSCHAFTSBAROMETER

aktualisiert mit Daten der Umfrage
2. Halbjahr 2025

Je höher der Wert, desto positiver die Einschätzung der befragten Unternehmen.
Maximalwert: +1; Minimalwert: -1.



Die wichtigsten Erkenntnisse:

- Die Stimmung der Nidwaldner Wirtschaft hat sich im zweiten Halbjahr 2025 auf hohem Niveau leicht abgekühlt.
- 95 Prozent aller befragten Unternehmen bezeichnen ihre Aussichten für die nächsten 12 Monate mit "befriedigend" oder "gut".

| | | | | | |
|--------------|---------------------------------|---------|---------|-----------------|-----------------|
| Titel: | NIDWALDNER WIRTSCHAFTSBAROMETER | Typ: | Bericht | Version: | |
| Thema: | Umfrage 2. HJ 2025 | Klasse: | | Freigabe Datum: | 4. Februar.2026 |
| Autor: | Jost Kayser | Status: | | Druck Datum: | |
| Ablage/Name: | RMS 1174620 /WIBARO 2. HJ 2025 | | | Registratur: | |

Das Wichtigste in Kürze / Medienmitteilung:

Nidwaldner Wirtschaft ist weiterhin gut unterwegs

Die Auswertung des neusten Wirtschaftsbarometers zeigt, dass sich die Nidwaldner Wirtschaft stabil präsentiert. Allerdings ist es im zweiten Halbjahr 2025 zu einer leichten Abkühlung gekommen.

Bei der halbjährlich durchgeführten Umfrage der Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden haben 53.5 Prozent der Unternehmen ihre Aussichten für die nächsten 12 Monate mit «gut» (Sommer 2025: 54.9 Prozent) und weitere 41.9 Prozent mit «befriedigend» (41.4 Prozent) beurteilt. Der Anteil der Unternehmen, welche ihre Aussichten als «schlecht» einschätzen, ist mit 4,6 Prozent (3.7 Prozent) geringfügig höher als im letzten Halbjahr.

Dies deckt sich auch mit der Entwicklung der Arbeitslosenquote, welche im Kanton Nidwalden Ende Juli 2025 noch bei 1.1 Prozent lag und nun per Ende Januar 2026 auf 1.3 Prozent angestiegen ist. Damit liegt die Arbeitslosenquote in Nidwalden aber nach wie vor deutlich unter dem nationalen Wert (3.2 Prozent).

«Die leichte Abkühlung der Stimmung bei den Unternehmen dürfte hauptsächlich mit geopolitischen Ereignissen wie den Handelszöllen und kriegesischen Konflikten sowie der zuletzt schwachen wirtschaftlichen Entwicklung in weiten Teilen Europas zusammenhängen», äussert sich Volkswirtschaftsdirektor Othmar Filliger zu den Umfrageergebnissen.

Die Volkswirtschaftsdirektion führt bei den Nidwaldner Unternehmen halbjährlich eine Online-Umfrage durch. 306 Firmen aus den Branchen Baugewerbe, Handel und Gewerbe, Dienstleistung, Verarbeitende Produktion sowie Tourismus sind für die jüngste Umfrage angeschrieben worden. 217 von ihnen haben teilgenommen, was einer Rücklaufquote von 71 Prozent entspricht.

Inhalt

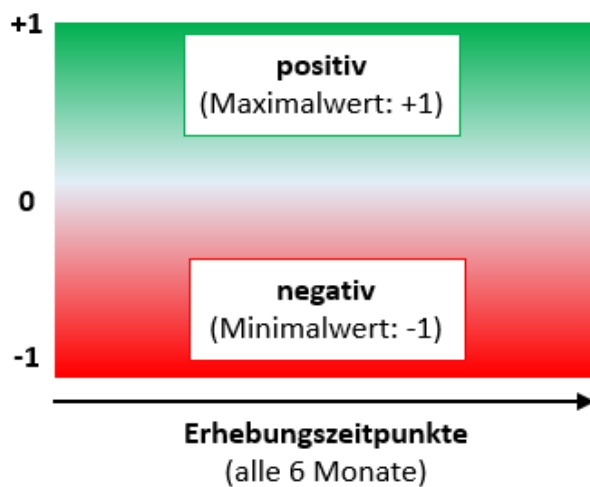
| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Methodik..... | 5 |
| 2 | Branchenübergreifende Auswertung | 6 |
| 3 | Aktuelle Arbeitslosenzahlen..... | 8 |
| 4 | Indexwerte nach Branchen..... | 9 |
| 5 | Detailauswertung zu den einzelnen Fragestellungen | 10 |
| 5.1 | Personalauslastung..... | 10 |
| 5.2 | Entwicklung Personalbestand | 11 |
| 5.3 | Auslastung des Produktionsapparates | 13 |
| 5.4 | Auftragsbestand | 14 |
| 5.5 | Ertragslage | 15 |
| 5.6 | Aussichten..... | 16 |
| 6 | Informationen zur Umfrage..... | 17 |

1 Methodik

Seit 2006 werden im Kanton Nidwalden halbjährlich Unternehmen zu ihrer aktuellen Situation und zu ihren Zukunftsaussichten befragt. Die Befragung umfasst folgende 6 Fragen:

- *Wie stufen Sie Ihre Personalauslastung zurzeit ein?*
- *Wie entwickelt sich Ihr Personalbestand zurzeit?*
- *Wie stufen Sie die Auslastung Ihres Produktionsapparates zurzeit ein?*
- *Wie ist Ihr Auftragsbestand zurzeit?*
- *Wie stufen Sie die Ertragslage Ihrer Firma ein?*
- *Wie beurteilen Sie die Aussichten Ihrer Firma für die nächsten 12 Monate?*

Zu jeder Frage stehen drei Antwortmöglichkeiten zur Auswahl. Diese werden entsprechend ihrer Aussage zur Situation der Firma gewichtet (positiv, neutral, negativ) und in folgendem Schema abgebildet:



2 Branchenübergreifende Auswertung

Nidwaldner Wirtschaftsbarometer



Seit dem Sommer 2006 wird durch die Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden halbjährlich mittels einer Befragung bei Nidwaldner Unternehmen die Stimmung gemessen. Der oben abgebildete Index zeigt auf, wie sich diese Stimmung seither entwickelt hat.

Anfangs 2021, mitten im zweiten Lockdown während der Covid-19-Pandemie, war die Stimmung in der Nidwaldner Wirtschaft so negativ wie noch nie zuvor. In der Folge kam es zu einer raschen und substanziellen Erholung, welche bis ins erste Halbjahr 2023 andauerte. In der Folge setzte eine leichte Abkühlung ein, welche sich bis in die zweite Jahreshälfte 2024 fortgesetzt hat. Anfangs 2025 war die Stimmung Nidwaldner Unternehmen durchaus positiv.

In der zweiten Jahreshälfte hat nun eine leichte Abkühlung stattgefunden, welche wohl auf die durch die zahlreichen geopolitischen Ereignisse (internationale Handelszölle, diverse Konflikte) ausgelöste Unsicherheiten und auf das bescheidene Wirtschaftswachstum in weiten Teilen Europas zurückzuführen ist.

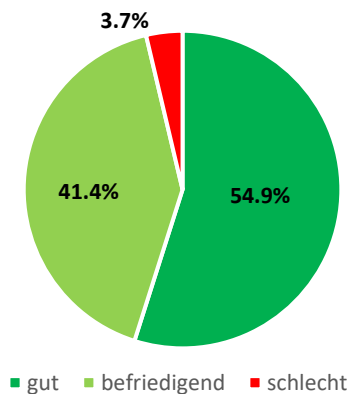
Trotz dieser leichten Abkühlung zeigt der hohe Index-Wert, dass es der Nidwaldner Wirtschaft weiterhin gut geht.

Zukunftsaussichten

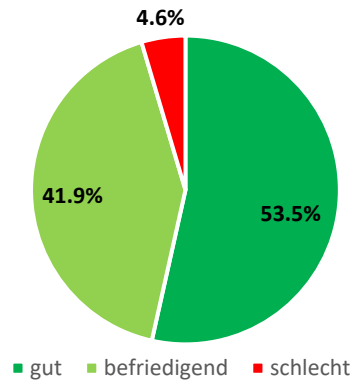
Die Stimmung bei den Nidwaldner Unternehmen ist im zweiten Halbjahr 2025 in etwa auf dem gleichen Stand geblieben, wie die nachfolgende Grafik, welche auf den Antworten zur Frage "Wie beurteilen sie die Aussicht Ihrer Firma für die nächsten 12 Monate?" zeigt.

In der aktuellen Befragung haben 53,5 Prozent der Unternehmen ihre Aussichten für die nächsten 12 Monate mit «gut» (1. HJ 2025: 54,9 %) und weitere 41,9 Prozent mit «befriedigend» (41,4 %) beurteilt. Der Anteil der Unternehmen, die ihre Aussichten als «schlecht» einschätzen, liegt bei 4,6 Prozent (3,7 %).

"Wie beurteilen Sie die Aussicht Ihrer Firma für die nächsten 12 Monate?"

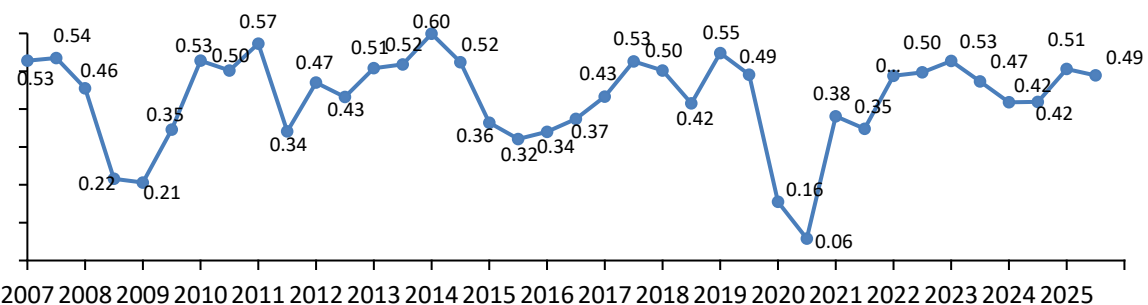


Befragung 1. HJ 2025



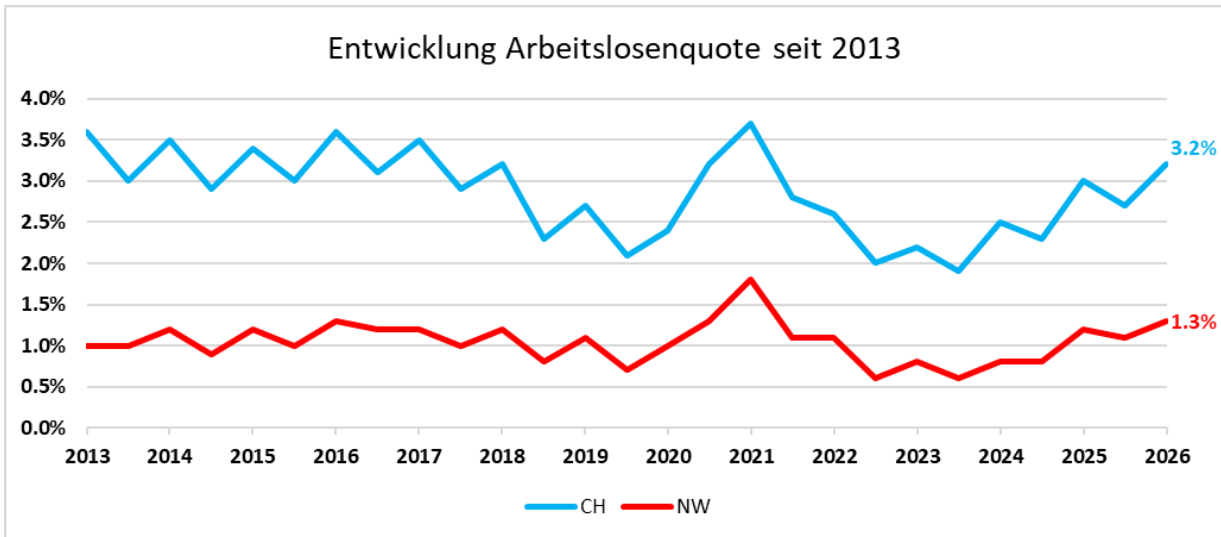
Befragung 2. Halbjahr 2025 (aktuell)

Der Langzeitvergleich der Antworten auf diese Fragestellung auf der Indexkurve zeigt, dass sich auch die Zukunftsaussichten der Nidwaldner Wirtschaft verglichen mit der Befragung vom 1. HJ 2025 leicht negativ entwickelt haben. Der aktuelle Wert von 0.49 liegt jedoch weiterhin klar über dem Durchschnitt aller seit 2006 erfassten Werte (0.44).



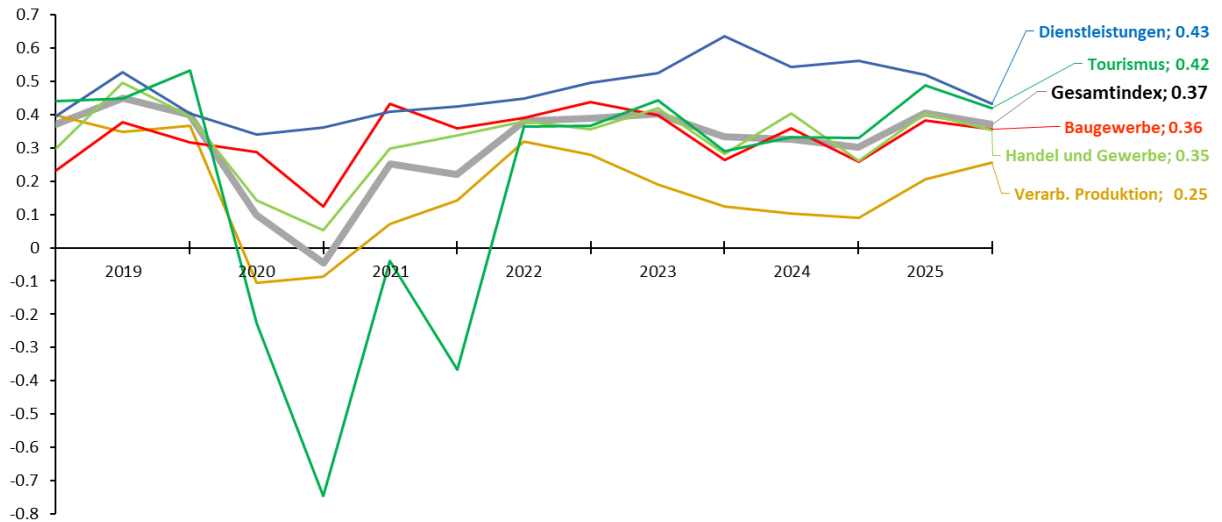
3 Aktuelle Arbeitslosenzahlen

Ende Januar 2026 waren 332 Personen (Vorjahr: 283) in Nidwalden arbeitslos gemeldet. Dies entspricht einer Arbeitslosenquote von 1.3 Prozent (Vorjahr 1.1%). Landesweit lag die Arbeitslosenquote (Ende Januar 2026 bei 3.2 Prozent; Vorjahr: 2.9%) weiterhin deutlich über dem Wert von Nidwalden.



4 Indexwerte nach Branchen

Die Aufschlüsselung der Ergebnisse nach Branchen offenbart, dass sich die Stimmung in fast allen Branchen leicht abgekühlt hat. Einzige Ausnahme ist die Branche der "Verarbeitenden Produktion", welche 2025 positive Werte aufzeigt. Damit sind alle Branchen derzeit relativ nah beisammen.

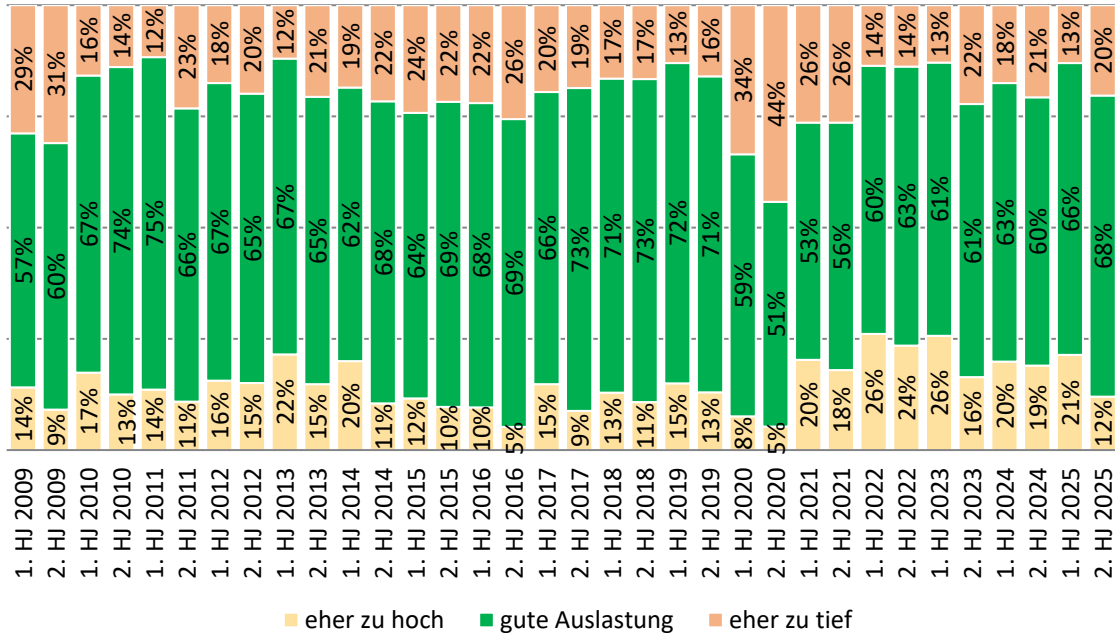


5 Detailauswertung zu den einzelnen Fragestellungen

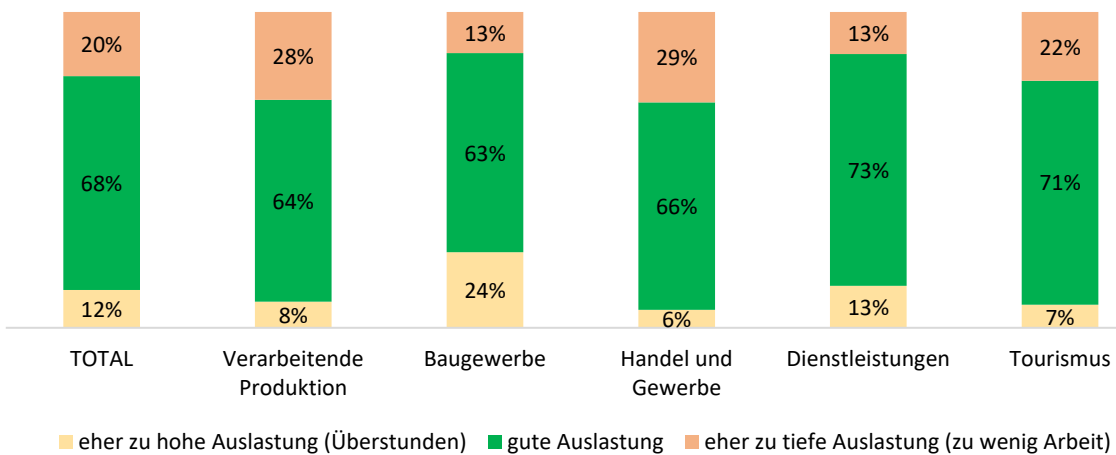
5.1 Personalauslastung

«Wie stufen Sie Ihre Personalauslastung zurzeit ein?»

Entwicklung seit 2009 (Gesamtwirtschaft):



Branchenvergleich:



Entwicklung zur Vorperiode (Branche):

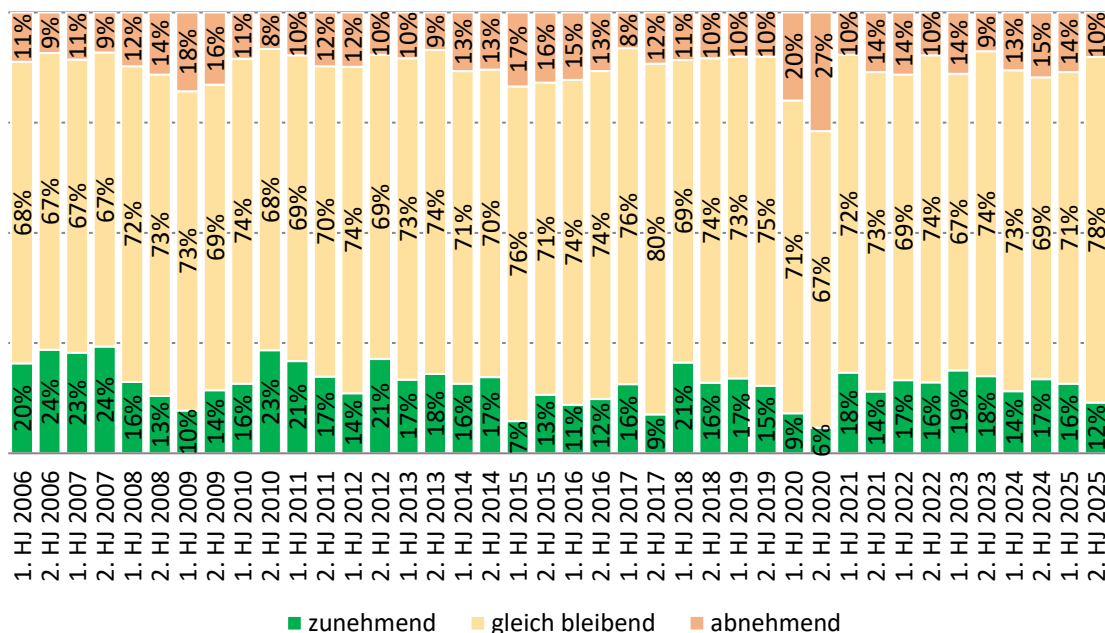
| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | verarb. Produktion | | Baugewerbe | | Handel & Gewerbe | | Dienstleistungen | | Tourismus | |
|---------------------------------------|--------------------|------|------------|------|------------------|------|------------------|------|-----------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| eher zu hoch | 8 | -2 | 24 | -12 | 6 | -10 | 13 | -8 | 7 | -13 |
| gute Auslastung | 64 | -3 | 63 | 7 | 66 | -3 | 73 | 1 | 71 | 4 |
| eher zu tief | 28 | 5 | 13 | 5 | 29 | 13 | 13 | 6 | 22 | 9 |

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | bis 10 Beschäftigte | | 11-20 Beschäftigte | | 21-50 Beschäftigte | | ü. 50 Beschäftigte | |
|---------------------------------------|---------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| eher zu hoch | 11 | -6 | 17 | -5 | 10 | -19 | 8 | -13 |
| gute Auslastung | 64 | 0 | 63 | -4 | 77 | 14 | 73 | 4 |
| eher zu tief | 25 | 6 | 20 | 2 | 13 | 6 | 19 | 9 |

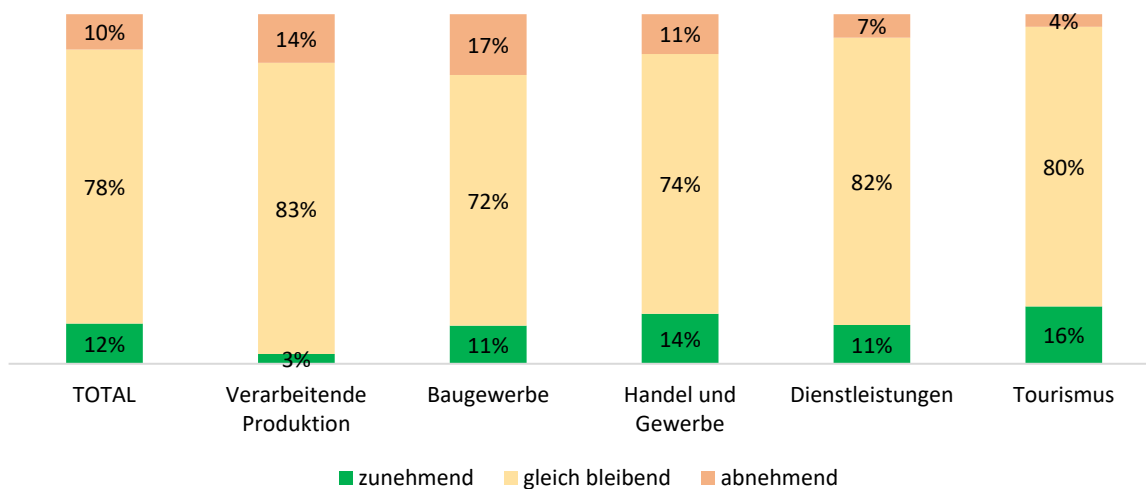
5.2 Entwicklung Personalbestand

«Wie entwickelt sich Ihr Personalbestand zurzeit?»

Entwicklung seit 2009 (Gesamtwirtschaft):



Branchenvergleich:



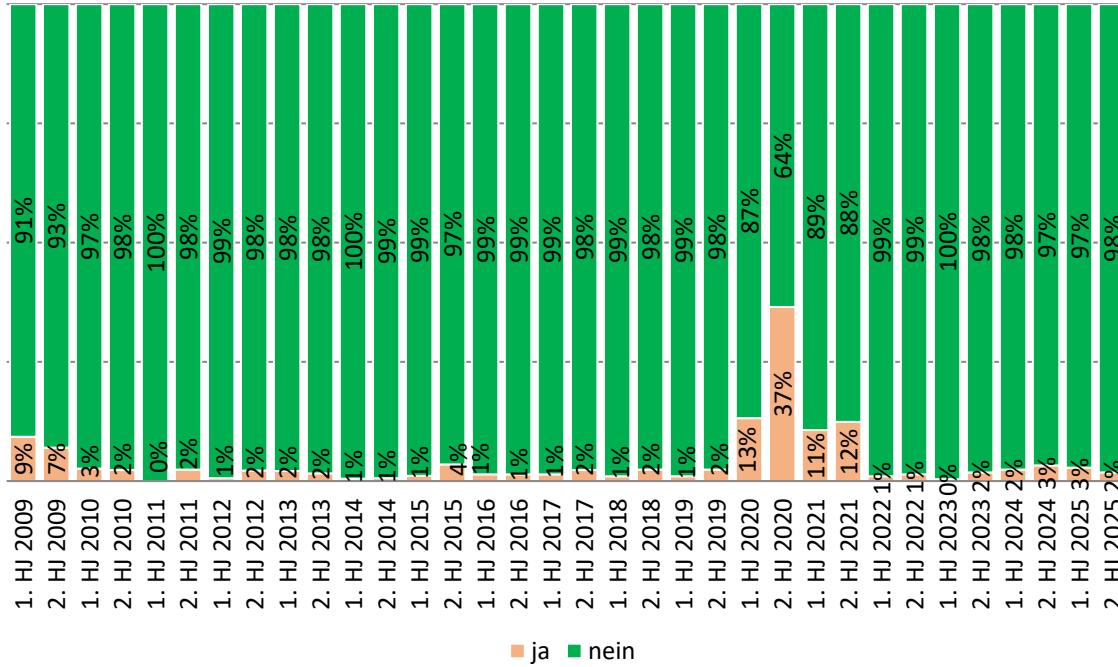
Entwicklung zur Vorperiode (Branche):

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | verarb. Produktion | | Baugewerbe | | Handel & Gewerbe | | Dienstleistungen | | Tourismus | |
|---------------------------------------|--------------------|------|------------|------|------------------|------|------------------|------|-----------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| zunehmend | 3 | -2 | 11 | -3 | 14 | 4 | 11 | -10 | 16 | -10 |
| gleich bleibend | 83 | 1 | 72 | 2 | 74 | 6 | 82 | 10 | 80 | 18 |
| abnehmend | 14 | 1 | 17 | 1 | 11 | -10 | 7 | | 4 | -8 |

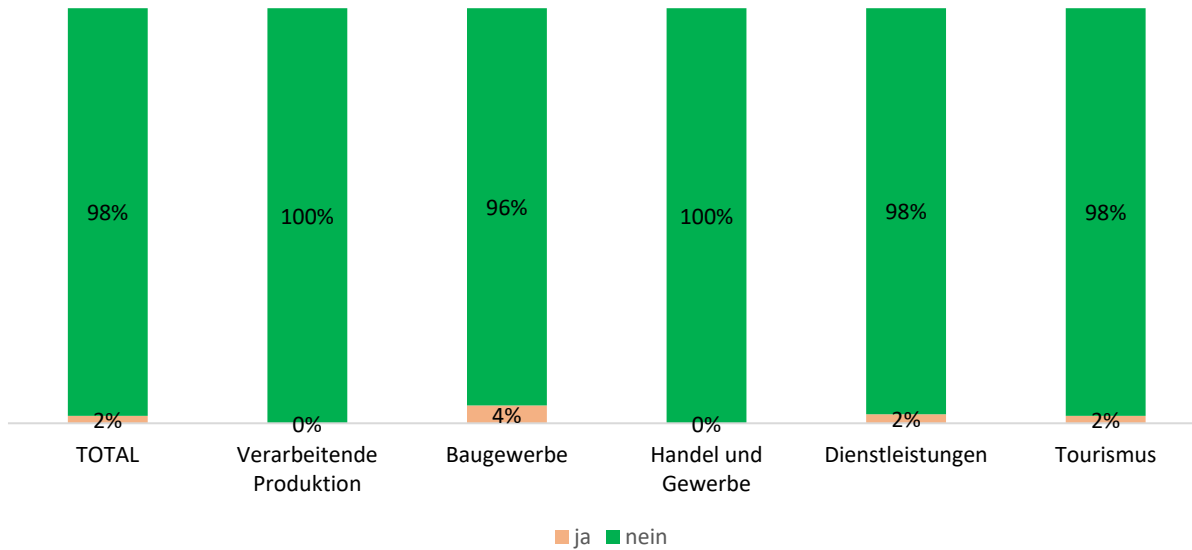
| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | bis 10 Beschäftigte | | 11-20 Beschäftigte | | 21-50 Beschäftigte | | ü. 50 Beschäftigte | |
|---------------------------------------|---------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| zunehmend | 8 | -3 | 22 | 11 | 6 | -10 | 15 | -9 |
| gleich bleibend | 80 | 10 | 65 | -12 | 83 | 8 | 85 | 12 |
| abnehmend | 11 | -7 | 13 | 0 | 10 | 1 | 0 | -3 |

geplante Kurzarbeit «Planen Sie im kommenden Jahr Kurzarbeit?»

Entwicklung seit 2009 (Gesamtwirtschaft):



Branchenvergleich:



Entwicklung zur Vorperiode (Branche):

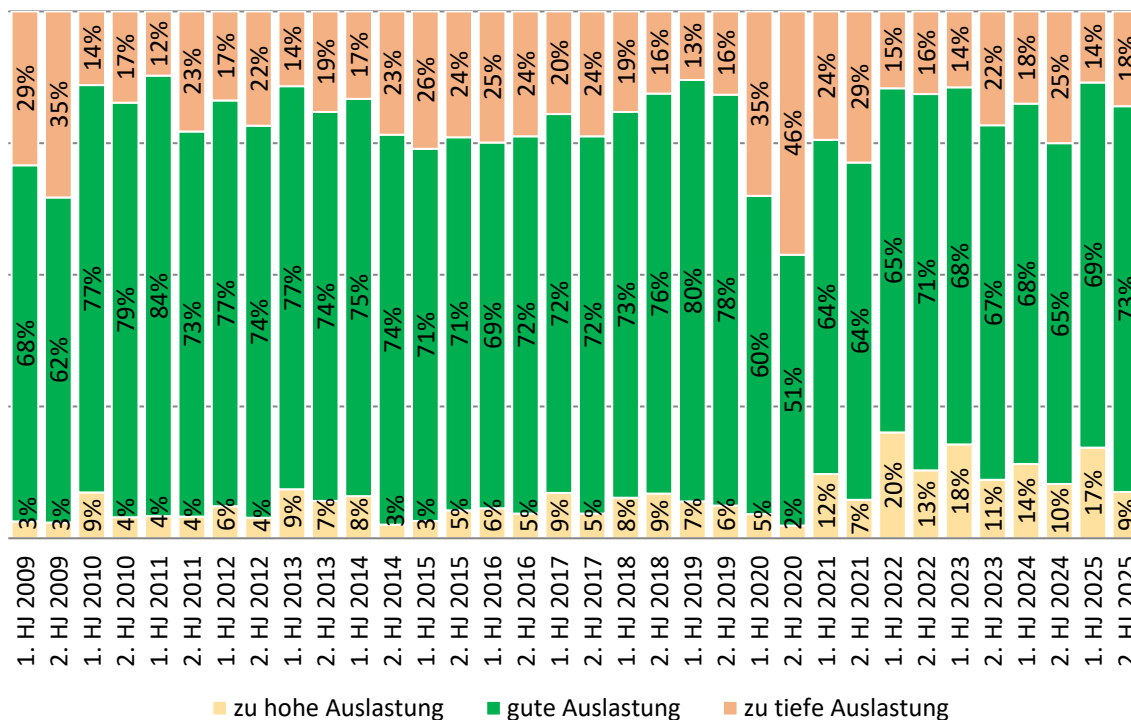
| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | verarb. Produktion | | Baugewerbe | | Handel & Gewerbe | | Dienstleistungen | | Tourismus | |
|---------------------------------------|--------------------|------|------------|------|------------------|------|------------------|------|-----------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| geplant | 0 | -8 | 4 | 2 | 0 | -3 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| nicht geplant | 100 | 8 | 96 | -2 | 100 | 3 | 98 | -2 | 98 | 0 |

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | bis 10 Beschäftigte | | 11-20 Beschäftigte | | 21-50 Beschäftigte | | ü. 50 Beschäftigte | |
|---------------------------------------|---------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| geplant | 3 | -1 | 0 | -2 | 2 | 0 | 0 | 0 |
| nicht geplant | 97 | 1 | 100 | 3 | 98 | 0 | 100 | 0 |

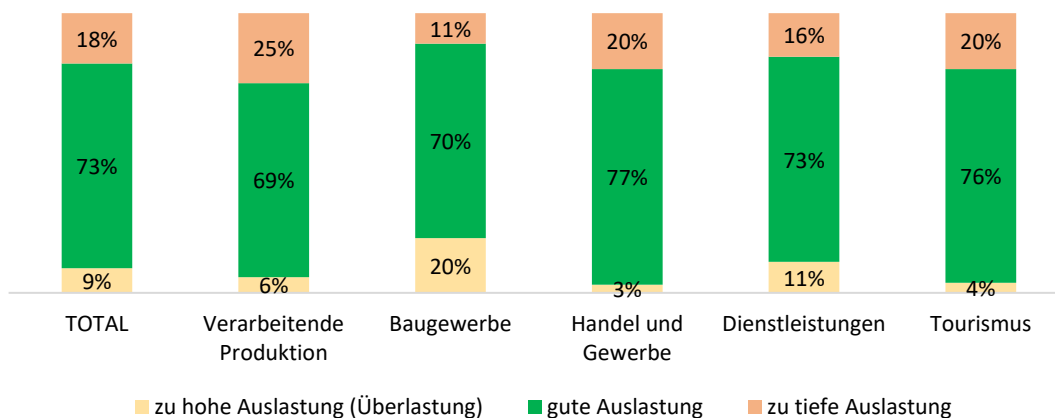
5.3 Auslastung des Produktionsapparates

«Wie stufen Sie die Auslastung Ihres Produktionsapparates zurzeit ein?»

Entwicklung seit 2009 (Gesamtwirtschaft):



Branchenvergleich:



Entwicklung zur Vorperiode (Branche):

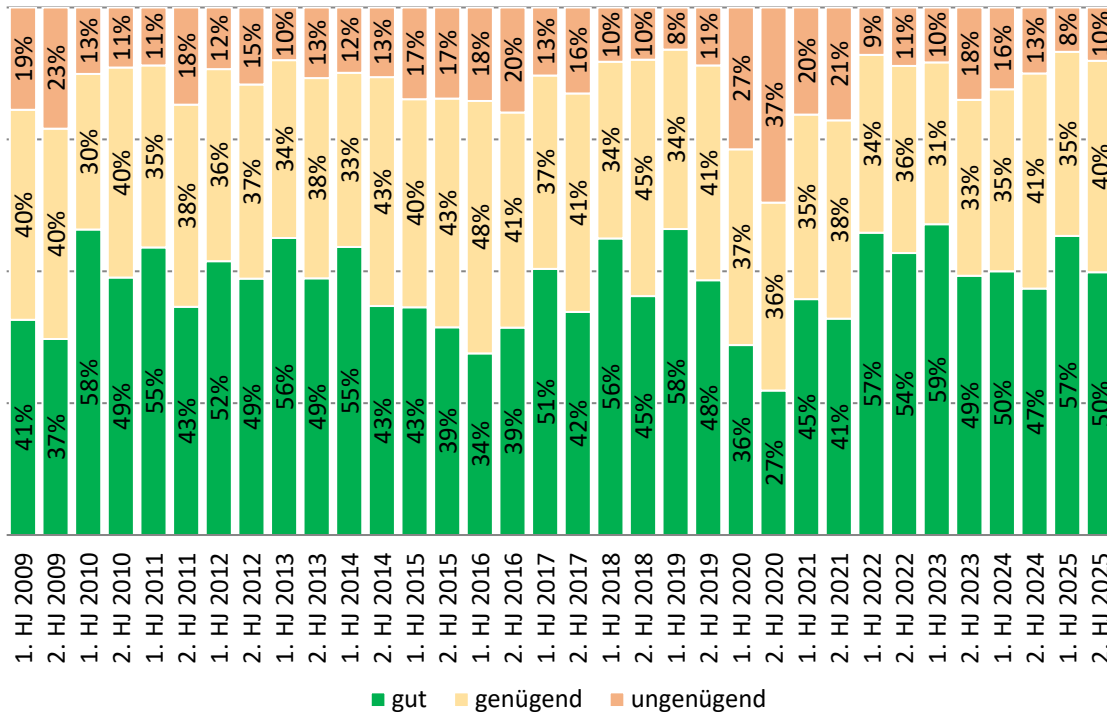
| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | verarb. Produktion | | Baugewerbe | | Handel & Gewerbe | | Dienstleistungen | | Tourismus | |
|---------------------------------------|--------------------|------|------------|------|------------------|------|------------------|------|-----------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| zu hohe Auslastung | 6 | -2 | 20 | -10 | 3 | -8 | 11 | -12 | 4 | -8 |
| gute Auslastung | 69 | 5 | 70 | 12 | 77 | 1 | 73 | 1 | 76 | -1 |
| zu tiefe Auslastung | 25 | -3 | 11 | -1 | 20 | 7 | 16 | 11 | 20 | 9 |

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | bis 10 Beschäftigte | | 11-20 Beschäftigte | | 21-50 Beschäftigte | | ü. 50 Beschäftigte | |
|---------------------------------------|---------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| zu hohe Auslastung | 10 | -5 | 13 | -2 | 2 | -21 | 8 | -6 |
| gute Auslastung | 68 | -1 | 74 | 10 | 83 | 20 | 73 | 1 |
| zu tiefe Auslastung | 22 | 6 | 13 | -8 | 15 | 1 | 19 | 5 |

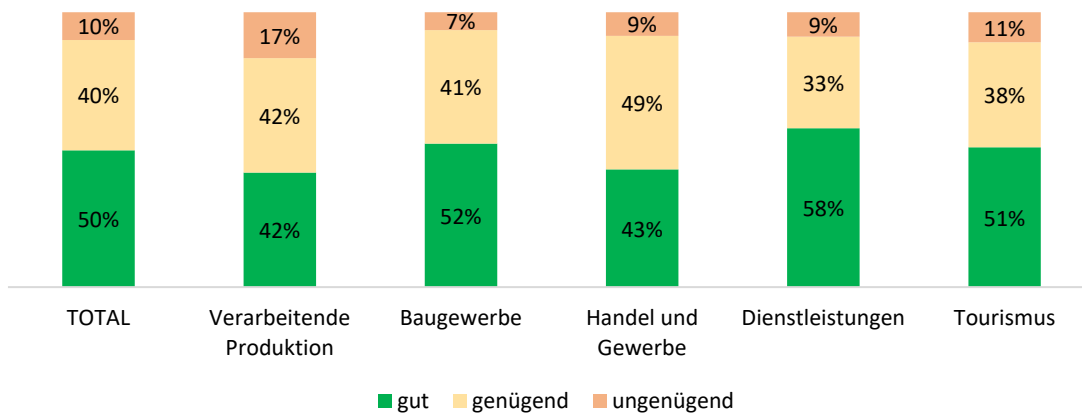
5.4 Auftragsbestand

«Wie ist Ihr Auftragsbestand zurzeit?»

Entwicklung seit 2009 (Gesamtwirtschaft):



Branchenvergleich:



Entwicklung zur Vorperiode (Branche):

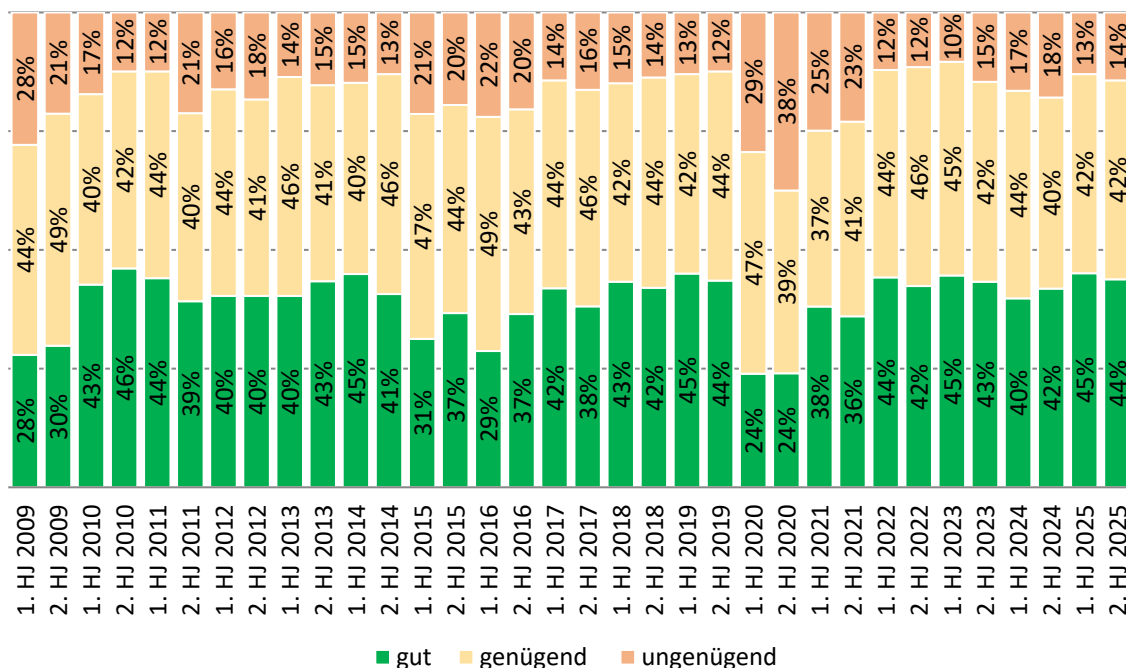
| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | verarb. Produktion | | Baugewerbe | | Handel & Gewerbe | | Dienstleistungen | | Tourismus | |
|---------------------------------------|--------------------|------|------------|------|------------------|------|------------------|------|-----------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| gut | 42 | 3 | 52 | -12 | 43 | -7 | 58 | -7 | 51 | -11 |
| genügend | 42 | 1 | 41 | 15 | 49 | 4 | 33 | 1 | 38 | 5 |
| ungenügend | 17 | -4 | 7 | -4 | 9 | 3 | 9 | 7 | 11 | 7 |

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | bis 10 Beschäftigte | | 11-20 Beschäftigte | | 21-50 Beschäftigte | | ü. 50 Beschäftigte | |
|---------------------------------------|---------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| gut | 45 | -7 | 54 | -2 | 50 | -11 | 58 | -11 |
| genügend | 41 | 2 | 37 | 9 | 44 | 10 | 35 | 14 |
| ungenügend | 13 | 4 | 9 | -7 | 6 | 2 | 8 | -3 |

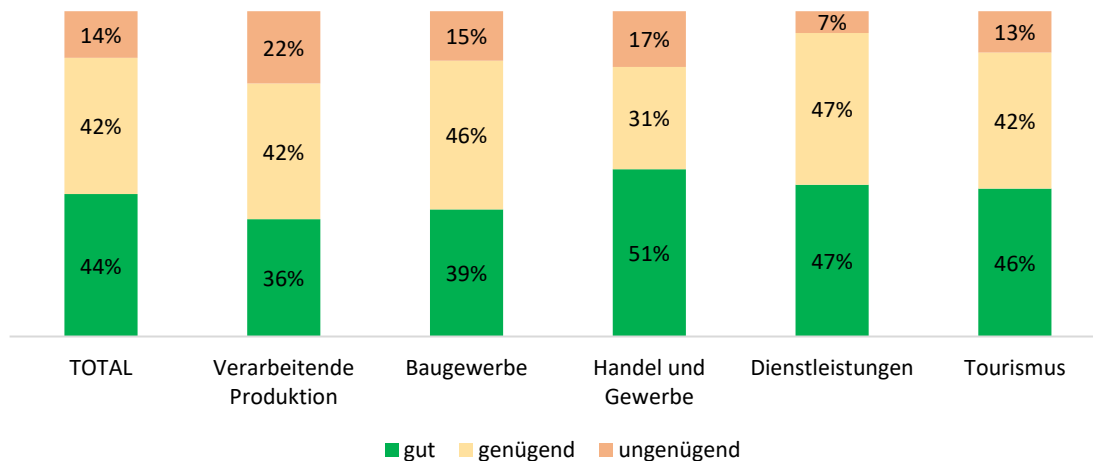
5.5 Ertragslage

«Wie stufen Sie die Ertragslage Ihrer Firma ein?»

Entwicklung seit 2009 (Gesamtwirtschaft):



Branchenvergleich:



Entwicklung zur Vorperiode (Branche):

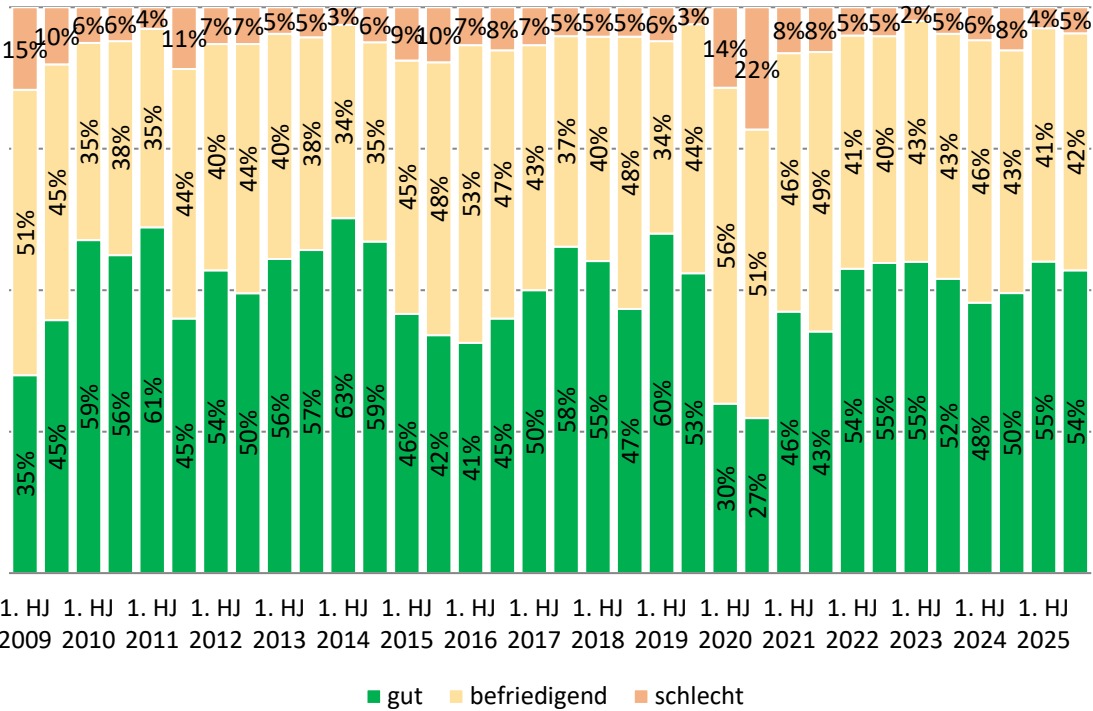
| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | verarb. Produktion | | Baugewerbe | | Handel & Gewerbe | | Dienstleistungen | | Tourismus | |
|---------------------------------------|--------------------|------|------------|------|------------------|------|------------------|------|-----------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| gut | 36 | 8 | 39 | -7 | 51 | 1 | 47 | 0 | 46 | -8 |
| genügend | 42 | -7 | 46 | 4 | 31 | -8 | 47 | 0 | 42 | 9 |
| ungenügend | 22 | -1 | 15 | 3 | 17 | 7 | 7 | 0 | 13 | -1 |

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | bis 10 Beschäftigte | | 11-20 Beschäftigte | | 21-50 Beschäftigte | | ü. 50 Beschäftigte | |
|---------------------------------------|---------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| gut | 37 | -4 | 54 | 18 | 42 | -8 | 54 | 2 |
| genügend | 44 | 3 | 37 | -12 | 48 | 5 | 31 | -7 |
| ungenügend | 19 | 1 | 9 | -7 | 10 | 4 | 15 | 5 |

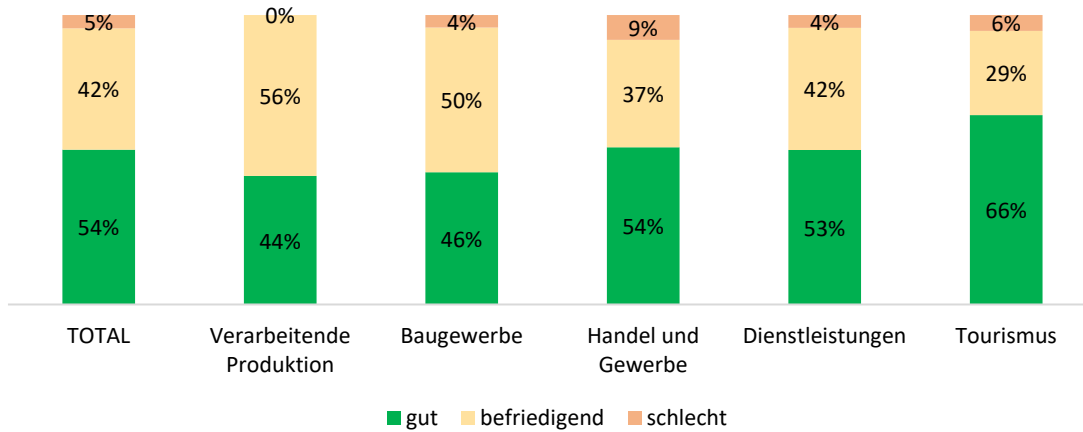
5.6 Aussichten

«Wie beurteilen Sie die Aussichten Ihrer Firma für die nächsten 12 Monate?»

Entwicklung seit 2009 (Gesamtwirtschaft):



Branchenvergleich:



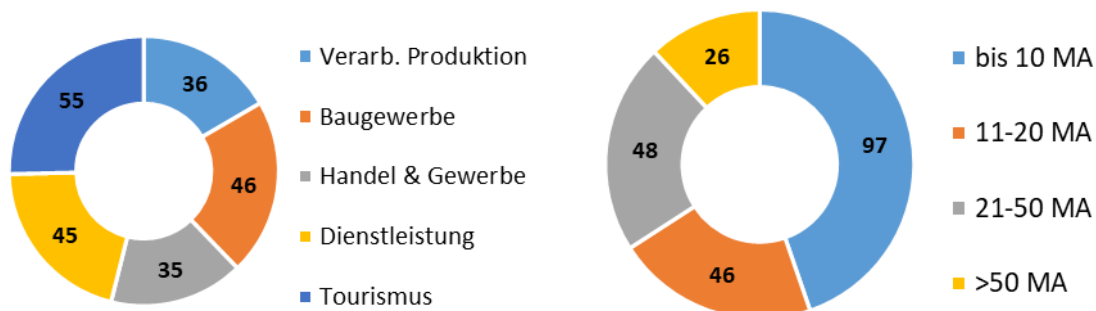
Entwicklung zur Vorperiode (Branche):

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | verarb. Produktion | | Baugewerbe | | Handel & Gewerbe | | Dienstleistungen | | Tourismus | |
|---------------------------------------|--------------------|------|------------|------|------------------|------|------------------|------|-----------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| gut | 44 | 9 | 46 | -8 | 54 | -1 | 53 | -10 | 66 | 1 |
| befriedigend | 56 | -1 | 50 | 8 | 37 | -5 | 42 | 5 | 29 | -2 |
| schlecht | 0 | -8 | 4 | 0 | 9 | 6 | 4 | | 6 | 1 |

| Prozent bzw. Prozentpunkte (gerundet) | bis 10 Beschäftigte | | 11-20 Beschäftigte | | 21-50 Beschäftigte | | ü. 50 Beschäftigte | |
|---------------------------------------|---------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ | % | ΔVHJ |
| gut | 51 | -7 | 59 | 15 | 44 | -2 | 73 | 15 |
| befriedigend | 42 | 4 | 39 | -15 | 52 | 0 | 27 | -15 |
| schlecht | 7 | 3 | 2 | 0 | 4 | 2 | 0 | 0 |

6 Informationen zur Umfrage

Die Volkswirtschaftsdirektion führt seit 2006 bei den Nidwaldner Unternehmen halbjährlich eine Umfrage durch. Im Dezember 2025 wurden 306 Firmen angeschrieben (online-Befragung). 217 Unternehmen haben an der Umfrage teilgenommen. Diese verteilen sich wie folgt auf Branchen und Anzahl Mitarbeitende:



Die Unternehmen wurden gemäss nachfolgender Übersicht, welche auf der offiziellen *Nomenclature Générale des Activités économiques (NOGA)* basiert, zu den Branchen zugeteilt:

| Verarbeitende Produktion | Baugewerbe | Handel und Gewerbe | Dienstleistungen | Tourismus |
|----------------------------|------------------------------------|--------------------------------|----------------------------|-----------------------------|
| Holz | Bauunternehmen | Bäckereien | Architekturbüros | Hotels |
| Glas | Bauingenieure | Lebensmittel | Ingenieurbüros | Restaurants |
| Metall | Baugewerbe | Metzgerei | Coiffeure | Camping |
| Papier / Karton | Heizung / Sanitär Kälte / Klima | Getränke und Handel | Bauplanung | Ferienwohnungen, AirBnB |
| Kies und Beton | Malergeschäfte | Optik, Brillen | Banken | SGV, zb, Post- auto |
| Schreinerei (nur Möbel) | Metall- und Stahl- bau | Uhren, Schmuck | Versicherungen | Outventure |
| Innendekoration | Holzbau (nur Schreinerei) | Drogerie | Treuhand | Touristische Anbieter |
| Küchenbau | Bootsbau | Antikschreinerei | Übersetzungen | Skischulen |
| Electric Design | Elektrogeschäfte | Gartenbau | Holding AG | Transport Luftseilbahnen |
| Käserei | Fensterbau | Autogaragen Autospritzwerke | Reinigungsunter- nehmen | Taxi |
| Flugzeugwerke | | Landmaschinen | | |

Die Teilnehmerquote beträgt 71 Prozent. Die Befragung wurde am 10. Dezember 2025 gestartet. Feldende war am 16. Januar 2026. Die Umfrage wurde durch das Marktforschungsinstitut management tools ag, Dorfstrasse 53, Beckenried, im Auftrag der Volkswirtschaftsdirektion durchgeführt.

Für Datenauszüge aus der Umfrage und sonstige Fragen wenden Sie sich bitte an die Volkswirtschaftsdirektion.

Stans, 4. Februar 2026

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION